



**Clemens Baumgärtner**  
Referent für Arbeit und  
Wirtschaft

- I. An die Vorsitzende  
des Bezirksausschusses 8  
Schwanthalerhöhe  
Frau Sibylle Stöhr  
Meindlstr. 14  
81373 München

Datum  
29.04.2019

**Errichtung einer mobilen Eislauffläche auf der Theresienwiese in den Wintermonaten  
Antrag Nr. 14-20 / B 05806 des Bezirksausschusses des 8. Stadtbezirks vom 12.02.2019**

Sehr geehrte Frau Stöhr,

der Bezirksausschuss 8 hat am 12.02.2019 die Errichtung einer mobilen Eislauffläche auf der Theresienwiese in den Wintermonaten beantragt.

Es handelt sich hierbei um eine laufende Angelegenheit im Sinne des § 37 Abs. 1 Nr. 1 der Gemeindeordnung. Zuständig ist daher der Oberbürgermeister, der mein Referat mit der Beantwortung beauftragt hat.

Die Errichtung einer mobilen Eislauffläche auf der Theresienwiese in den Wintermonaten wurde bereits im Antrag des Bezirksausschusses 8 mit Wünschen zur Freizeitnutzung vom 18.07.2011 angeregt und mit Beschluss des Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft am 24.09.2013 (Sitzungsvorlage Nr. 08-14 / V 07864) abgelehnt.

Die damalige Einschätzung, die zur Ablehnung durch den Stadtrat führte, teile ich nach wie vor. Die Einrichtung einer temporären Spritzeisbahn, bei der die Eisfläche ohne technische Kühlung hergestellt wird, ist nach Einschätzung der Fachreferate schwer realisierbar. Hierzu wären dauerhaft Temperaturen unter dem Gefrierpunkt notwendig. Diese sind in München selten. Der Betrieb einer solchen Eisbahn lässt sich damit kaum planen.

Als Alternative wäre eine Kunsteisbahn vorstellbar, für deren Wirtschaftlichkeit aber eine zusätzliche Gastronomie erforderlich wäre. Dazu müsste ein externer Betreiber gefunden werden, da die Landeshauptstadt München eine solche Eislauffläche nicht selbst betreiben kann.

Die Einrichtung einer Eislaufbahn, ähnlich zum Beispiel dem „Eiszauber“ am Stachus, widerspricht wiederum der bisherigen Praxis, keine zusätzlichen Veranstaltungen dieses

Herzog-Wilhelm-Str. 15  
80331 München  
Telefon: 089 233-82809  
Telefax: 089 233-82800

Ausmaßes auf der Theresienwiese zu genehmigen und steht bereits gefassten Beschlüssen entgegen, auf der Theresienwiese weniger Veranstaltungen durchzuführen.

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft sieht die Rahmenbedingungen für die Einrichtung einer Eisbahn auf der Theresienwiese daher weiterhin als nicht gegeben an.

Auch wenn Ihrem Antrag aus sachlichen Gründen nicht entsprochen werden kann, möchte ich mich für Ihr Engagement im Interesse der Bürgerinnen und Bürger bedanken.

Mit freundlichen Grüßen

- II. Abdruck von I.  
an RS/BW  
an das Direktorium-HA II / BA - Geschäftsstelle Süd  
z.K.
- III. Wv. FB 6

Clemens Baumgärtner